

Wiederaufnahme der Feindseligkeiten stand unmittelbar bevor. Und doch waren die Mittel des Kaisers beinahe erschöpft⁶, seine Kammer mit Schulden belastet, die Unterthanen auf's äußerste angespannt, zudem durch zahlreiche Musterplätze (Einquartierungsplätze), deren allein in Nieder-Oesterreich zehn in diesem Jahre eingerichtet worden, und durch die Durchmärsche furchtbar mitgenommen. Denn die zur Besetzung der Grenzfestungen nöthigen Truppen auf einer Linie von über 250 Meilen, die starke Feldarmee, die Zahlungen an den Wojewoden der Walachei (jährl. 120,000 Thlr.) u. a. hatten den Kaiser gezwungen, jährlich über 2 Millionen Gulden von seinen „Intraden und Anlighen“ aufzubringen, und auch die Reichshilfe von 1603 war bereits aufgebraucht, zum Theil schon für früher entstandene Unkosten verwendet worden, da schon 1601 die Ausgaben die Einnahmen weit überstiegen hatten. Von auswärtigen Fürsten aber — der Kaiser hatte in Italien, Spanien, Moskau, Persien, Beihilfe erbeten — war wenig zu erlangen gewesen⁷. Diese Steigerung der Kriegskosten erklärte sich vor allem aus den gegen früher sehr gestiegenen Besoldungen⁸: ein Regiment von 3000 Knechten, das früher monatlich etwas über 20,000 fl. Besoldung gekostet, war damals kaum noch um das Doppelte zu erhalten. Dazu kam die Nothwendigkeit, die Truppen bis in den December, ja größtentheils sogar, der nothwendigen Besatzungen wegen, den ganzen Winter durch im Felde zu halten⁹. Nun drohte eben jetzt

⁶ Das Folgende aus der kaiserl. Denkschrift.

⁷ Gindely, Rudolf II. I, 86 f. giebt die regelmäßigen Einkünfte aus den Kammergütern und Steuern in dieser Zeit auf jährl. 3 Mill. fl., die regelmäßigen Ausgaben dagegen (für 1580) auf 3,313,380 fl., die außerordentlichen aber für den Krieg auf ca. 6 Mill. jährl. an. 1603/4 hatten die italienischen Reichslehen doch etwa 200,000 Kronen gezahlt. Gindely, I, 91.

⁸ Dies bestätigt u. a. Jacobi von Wallhausen, Kriegskunst zu Fuß (1615), der die Kosten eines Fußregiments von 3000 Mann in Ungarn auf über 45,000 fl. berechnet, ohne Kleidung und Armatur.

⁹ Ortelius, Der ungar. Kriegsempörungen histor. Beschreibung